



## Bilder vom Paradiesgarten Das eigene Leben bewusst gestalten

mit Annette Marquard

Samstag 27. Juni 2009, 10 Uhr bis ca. 17 Uhr

Das Gartenjahr geht auf seinen Höhepunkt zu. In diesem Seminar können Sie sich -inspiriert von Bildern und Geschichte über mythologische Gärten- Zeit nehmen für Ihr ganz persönliches Paradies.

Ein opulenter Bildervortrag entführt Sie in die Bildwelt mittelalterlicher Gartenkunst – und mythologie. Vor 1200 Jahren verfasste ein Mönch auf der Insel Reichenau im Bodensee eine interessante Schrift zum Anlegen eines Heilpflanzengartens. Seine Weisheit bietet den Einstieg und schlägt den Bogen zu den Bildern von Maria im Paradiesgarten, die eine tiefe Ruhe ausstrahlen. Aus dem Spätmittelalter sind uns die beeindruckenden Wandteppiche der Dame mit dem Einhorn erhalten geblieben. Diese mehrere Quadratmeter großen Tapissereien sind heute im Musée de Cluny in Paris in einem eigens für sie gebauten Ausstellungsraum zu bewundern. Lange wurde in der Fachwelt über die tiefere Bedeutung der sechs mystischen Bilder gerätselt. Heute ist man sich einig, dass sie eine Allegorie der fünf Sinne darstellen. Aber was sagt uns der sechste Wandbehang, auf dem zu lesen ist „Für mein einziges Verlangen“ (A MON SEUL DESIR)? Einhorn, Löwe und die Dame führen zur Lösung des Rätsels.

Wie finde ich meinen Paradiesgarten? Was ist mein Paradies? Welche Samen möchte ich säen, welche Pflanzen zur Blüte bringen? Leichte Körperübungen und meditative Techniken bringen in die eigene Mitte und aktivieren die Sinneswahrnehmungen. In einer Atmosphäre der Ruhe und des Wohlbefindens wird der eigene Gartenplan entworfen, die darin wachsenden wundervollen Gewächse erhalten wirkungsvolle Plätze und neue Samen werden gesät. Kurz nach Sommersonnwend ist die Natur voll der überbordenden Grünkraft\*. In einem kleinen persönlichen Ritual können Sie sich mit dieser Kraft verbinden. Für die anstehende weitere „Gartenpflege“ lernen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer ein einfaches und wirkungsvolles Mittel kennen, das die Bewusstmachung und Umpolung nutzloser Verhaltensmuster unterstützt.

(\*nach Hildegard von Bingen= die unerschöpfliche, immer wiederkehrende vitale Energie der Pflanzen)

Annette Marquard (\*1964, zwei Kinder)

Seit meinem Studium (Geschichte und Theologie an der LMU München) bin ich in der Erwachsenenbildung tätig. In diesen 15 Jahren habe bei Führungen, Vorträgen und Tagesseminaren Geschichte erlebbar gemacht, ein Buch über historische Frauen geschrieben und viele hundert Menschen begeistert für die Kraft, die in „dem alten Zeug“ steckt.

Seit 2000 erlerne ich verschiedene Coaching-Techniken und nutze die Weisheit der Kulturen für mein inneres Wachstum. Meine Erfahrungen möchte ich mit den Papillon Seminaren weitergeben, Sie inspirieren, begeistern und Ihnen wirkungsvolle Werkzeuge zur eigenen Weiterentwicklung an die Hand geben.

Der Schmetterling steht als Symbol für die Qualität meiner Seminare: Leicht, genussvoll und spielerisch mit den Bildern und Überlieferungen unserer Kultur an den eigenen Themen zu arbeiten und das eigene Potential weiter zu entfalten.

Seminargebühr: 110 €

Ort: Freiraum Bad Endorf

Anfahrt: [www.endorfer-frei-raum.de/anfahrt.html](http://www.endorfer-frei-raum.de/anfahrt.html)

Ich empfehle ich eine frühzeitige Anmeldung per Mail, telefonisch oder auf postalischem Weg.

Annette Marquard/ Konto: 8985464 VR-Bank Chiemsee-Rosenheim BLZ 711 601 61 Stichwort: Seminargebühr 27.6.09  
Kapellenweg 21/83233 Bernau info@papillon-seminare.de